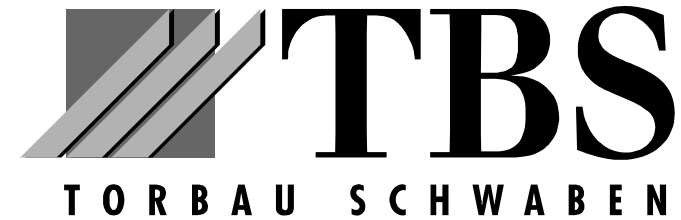


Prüftermine.....für Ihre Sicherheit

Hier können Sie die Prüfungen Ihrer Garagenanlage dauerhaft dokumentieren.

Datum	Prüfungsbefund	Prüfer	Unterschrift



Wartungs- und Bedienungsanleitung

Wartungs- und Bedienungsanleitung für TBS Tiefgaragentor TT 100

Bitte vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig lesen!

Mit einem TBS Tor haben Sie sich für ein Spitzenprodukt entschieden. Unter Beachtung folgender Hinweise werden Sie viele Jahre Freude an Ihrem Garagentor haben.

Es ist unbedingt zu vermeiden, dass Mörtel, Zement, Gips oder ähnliches mit dem Tor in Berührung kommt. Dies verursacht unschöne Flecken, die unter Umständen nicht mehr zu entfernen sind.

Beim verputzen oder einbringen von Estrich muss für ausreichende Belüftung gesorgt werden. Eine überhöhte Feuchtigkeitsaufnahme kann die Holzbeplankung dauerhaft beschädigen!

Die Anschlagsschiene darf nicht überfahren werden, bevor der Fertigboden eingebracht ist. Beim Betonieren des Glattstrich ist darauf zu achten, dass diese parallel zur Torblattunterkante verläuft.

Die Technik des Tores ist im Prinzip wartungsfrei. Gelegentliches Schmieren (Einfetten) der beweglichen Teile schadet jedoch nicht. Ein leiser, vibrationsarmer Lauf ist die Folge.

Unsere Garagentore und Nebentüren sind serienmäßig nach DIN 50976 / DIN EN ISO 1461 feuerverzinkt. Grundsätzlich ist diese Oberfläche dauerhaft geschützt. Das Ermatten der Oberfläche durch Oxidation ist ein natürlicher Vorgang und stellt keinen Mangel der Verzinkung dar. Ausbesserungen sind zulässig und werden von uns im Bedarfsfall fachmännisch ausgeführt. Wir garantieren eine ausreichende Schichtstärke.

Das Tor ist für den Einbau in Garagen im Zugangsbereich von Personen und zur Nutzung im privaten und gewerblichen Bereich hergestellt. Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung, bevor Sie das Tor in Betrieb nehmen. Das Tor entspricht allen derzeit gültigen Normen und Vorschriften.

Wir haben bei der Konstruktion der Stahlteile und dem Gewichtsausgleich durch Seilzüge, bei bestimmungsgemäßem Gebrauch, einen Lebenszyklus von mind. 10 Jahren eingeplant, der bei entsprechender Wartung erheblich verlängert werden kann.

Montage

Die Montage Ihres Tores sollte ausschließlich von unseren geschulten Monteuren durchgeführt werden. So können Sie sicher sein, dass die Erstinbetriebnahme ordnungsgemäß durchgeführt und dokumentiert wird.

Bedienung:

Handbedienung des Tores nur mit der dafür vorgesehenen Schubstange. Die Befestigung erfolgt an der Antriebsstange am Tor. Darauf achten, dass rückwärts genügend Freiraum ist. Im Schwenkbereich dürfen sich keine Personen aufhalten. Die Entriegelung darf nur von unterwiesenen Personen durchgeführt werden.

Schloß (Nur bei Handbetrieb erforderlich); Öffnen und Schließen:

Schlüssel und Griffolive nach rechts drehen, Torflügel ca. 20 cm öffnen, danach Schlüssel entfernen und Griffolive zurückdrehen. Tor rastet beim Schließen bei leichtem Gegendruck selbständig ein. Von innen kann das Schloß durch Verschieben des Verriegelungsstiftes nach links ohne Schlüssel betätigt werden.

Sicherheitshinweise:

Beim Öffnen das Torblatt bis in die Endstellung schieben, und vor weiteren Handlungen Stillstand abwarten. Zusätzliche Hinweise bei Toren mit el. Antrieb (siehe auch gesonderte Anleitung Garagentorantriebe):

Kraftbetätigte Tore müssen einmal jährlich durch einen Sachkundigen auf seinen sicheren Zustand geprüft werden (ASR A 1.7 u. EN 12453). Bei größeren Anlagen ist ein Wartungsvertrag sinnvoll. Für die Einhaltung ist der Betreiber verantwortlich.

Schloß muss immer abgeschlossen sein, sonst sind Fremdöffnungen möglich (Zyl. nach rechts drehen).

Kinder dürfen Torantriebe nicht, oder nur unter Aufsicht bedienen.

Der Torantrieb darf nur im Sichtkontaktbereich des sich bewegenden Tores betätigt werden.

Genügend Sicherheitsabstand einhalten.

Im Betätigungsbereich dürfen sich während des Torlaufes keine Personen oder Tiere aufhalten.

Keine Gegenstände im Schwenkbereich.

Notentriegelung über Torschloß außen oder innen nur bei Stromausfall oder Gefahr betätigen.

Vor dem Öffnen der Antriebshaube Netzstecker ziehen.

Die Krafteinstellung regelmäßig überprüfen (max. 150 N).

Der Dauerschalldruckpegel des Tores liegt unter 70 db (A). Alle weiteren Daten finden Sie auf unserem Typenschild.

Haftung:

Nach dem Einbau darf das Torgewicht ohne unsere Zustimmung nicht verändert werden. Ebenso muss nach dem Verändern der Öffnungs- oder Schließkraft eine erneute Sicherheitsüberprüfung vorgenommen werden. Bei Missbrauch erlischt jeder Haftungs- oder Garantieanspruch.

Die EG- Hersteller- und Konformitätserklärung ersehen Sie aus der Bedienungsanleitung.

Instandsetzung und Ersatzteile

Wenden Sie sich bei Bedarf an den Hersteller, oder einen beauftragten Fachbetrieb. Reparaturen dürfen nur von einem Fachmann ausgeführt werden. Verwenden Sie nur Original Ersatzteile, damit Sie die Sicherheit des Tores nicht in Gefahr bringen.

Störungen

Garagentor öffnet nicht

Garagentor öffnet nicht

Garagentor öffnet nicht

Garagentor schließt nicht

Fehlersuche

Torschloß ist verriegelt

Verriegelung klemmt

Ein Hindernis steht im Weg

Die Schließkante ist verschmutzt

Behebung

Tor mit Schlüssel öffnen

Verriegelung gangbar machen

Hindernis beseitigen

Garagenöffnung frei räumen

Gewährleistung

TBS leistet für die Dauer bis zu 60 Monaten ab Kaufdatum Gewährleistung (siehe Bedienungsanleitung). Die Gewährleistung beginnt mit erfolgter oder als erfolgt geltender Abnahme, spätestens ab Rechnungsdatum. Durch die Inanspruchnahme verlängert sich die Gewährleistung nicht. Für die Gewährleistungsdauer beheben wir alle Mängel am Produkt, die nachweislich auf einen Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Wir verpflichten uns, nach unserer Wahl die Ware unentgeltlich gegen mangelfreie zu ersetzen, nachzubessern oder einen Minderwert zu ersetzen.

Ausgeschlossen sind:

Verschleißteile, wie Seile und Rollen etc.; Unsachgemäßer Einbau; äussere Einflüsse wie Feuer, Wasser, abnormale Umwelt; unsachgemäße Inbetriebnahme und Bedienung; mechanische Beschädigungen durch Unfall, Stoß etc.; fahrlässige oder mutwillige Zerstörung; normale Abnutzung; Verwendung von Fremdteilen; sonstige allgemeine unüblichen Tätigkeiten.



Torbau Schwaben GmbH
Enzianstraße 14
88436 Oberessendorf
Tel. 0 73 55-9 31 00
Fax. 0 73 55-931093
www.torbau-schwaben.de